

BVDW bietet umfassendes Mobile-Wissen mit dem Mobile Kompass 2010

Dritte Ausgabe des Standardwerks der Fachgruppe Mobile im BVDW erscheint zur dmexco 2010

Düsseldorf, 11. August 2010 – Mit dem Mobile Kompass 2010 bietet der Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V. zum dritten Mal in Folge umfassendes Mobile-Wissen in einer Publikation an. Das Kompendium der deutschen Mobile-Branche, herausgegeben von der Fachgruppe Mobile im BVDW, erscheint pünktlich zur dmexco 2010 und richtet sich gleichermaßen an Agenturen, Vermarkter, Werbungtreibende, Verlage, Betreiber mobiler Websites sowie Anbieter mobiler Apps. Mit einem Umfang von rund 150 Seiten bietet die aktuelle Ausgabe noch mehr Know-how als im Vorjahr. Der BVDW Mobile Kompass 2010 ist ab dem 15. September 2010 für 49,90 Euro im BVDW Online Shop unter www.bvdw-shop.org erhältlich. Weitere Informationen zur Fachgruppe Mobile auf der BVDW-Website unter www.bvdw.org.

Know-how für die tägliche Arbeit

„In nur drei Jahren hat sich der BVDW Mobile Kompass als Standardwerk der gesamten Mobile-Branche in Deutschland etabliert. Keine andere Publikation vermittelt mehr aktuelle Entwicklungen und Trends, praktische Beispiele sowie Know-how für die tägliche Arbeit von Mobile Business-Entscheidern“, sagt Mark Wächter (MWC.mobi), Vorsitzender der Fachgruppe Mobile im BVDW und Mitglied im Global Board der Mobile Marketing Association (MMA).

Inhaltlich behandelt der Mobile Kompass 2010 auf über 150 Seiten folgende redaktionelle Schwerpunkte:

- **Status Quo der Branche**
u.a. Mediennutzung, Trends und internationale Märkte
- **Mobile Internet**
u.a. Analytics, Augmented Reality und Social Networks
- **Mobile Creation**
u.a. Usability, Kampagnen und Branded Applications
- **Mobile Marketing**
u.a. Advertisement, Spendings und Media Planung
- **Mobile Monetization**
u.a. App Stores, M-Commerce und Payment

Autoren der Fachgruppe Mobile im BVDW

Sowohl der komplette Vorsitz der Fachgruppe Mobile im BVDW als auch alle Unitleiter beteiligen sich inhaltlich am Mobile Kompass 2010:

- Mark Wächter (MWC.mobi, Vorsitzender)
- Olav A. Waschkies (Pixelpark AG, stellv. Vorsitzender)
- Harald Neidhardt (Smaato, stellv. Vorsitzender)

- Benedikt Hanswille (12snap Germany GmbH, Unitleiter)
- Thomas Mendrina (Axel Springer Media Impact, Unitleiter)
- Marc Schmöger (Billich-Pirlich-Schmöger & Partner, Unitleiter)
- Marcel Pirlich (Billich-Pirlich-Schmöger & Partner, Unitleiter)
- Dirk Kraus (YOC AG, stellv. Unitleiter)

Weitere hochkarätige Branchen-Experten

Am BVDW Mobile Kompass 2010 haben weiterhin führende nationale und internationale Experten der Mobile-Branche aus verschiedenen Bereichen mitgearbeitet, unter anderem:

- Christian Golecki (BILD digital GmbH & Co. KG)
- Steffen Trenkle (denkwerk)
- Oliver von Wersch (G+J Electronic Media Sales)
- David Schröder (NEXT ID GmbH)
- Mira Wisplinghoff (IP Deutschland)
- Paul Berney (MMA Europe)
- Achim Himmelreich (Mücke, Sturm | Company, Vorsitzender der Fachgruppe E-Commerce im BVDW)
- Thorsten Schollmayr und Vladimir Tsvetkov (SapientNitro)
- Lilian Güntsche (Seven Principles)
- Juliane Lindner und Taner Kizilok (T-Systems Multimedia)
- Matthäus Krzykowski (Venturebeat, Agora 9 Group)
- Heiko Schwamb (YOC AG)

Der BVDW Mobile Kompass 2010 ist ab dem 15. September 2010 für 49,90 Euro im BVDW Online-Shop unter www.bvdw-shop.org erhältlich.

Weitere Informationen auf Anfrage sowie unter www.bvdw.org und www.mobile-kompass.de.

Bildmaterial auf dem BVDW-Presseserver unter:
www.bvdw.org/presseserver/bvdw_mobile_kompass_2010/

Kontakt:

Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V.
Berliner Allee 57, 40212 Düsseldorf
www.bvdw.org

Ansprechpartner für die Presse:
Ingo Notthoff, Pressesprecher
Tel: +49 (0)211 600456-25, Fax: -33
notthoff@bvdw.org

Über den BVDW

Der Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V. ist die Interessenvertretung für Unternehmen im Bereich interaktives Marketing, digitale Inhalte und interaktive Wertschöpfung. Der BVDW ist interdisziplinär verankert und hat damit einen ganzheitlichen Blick auf die Themen der

digitalen Wirtschaft. Er hat sich zur Aufgabe gemacht, Effizienz und Nutzen digitaler Medien transparent zu machen und so den Einsatz in der Gesamtwirtschaft, Gesellschaft und Administration zu fördern. Im ständigen Dialog mit Politik, Öffentlichkeit und anderen Interessengruppen stehend unterstützt der BVDW ergebnisorientiert, praxisnah und effektiv die dynamische Entwicklung der Branche. Die Summe aller Kompetenzen der Mitglieder, gepaart mit den definierten Werten und Emotionen des Verbandes, bilden die Basis für das Selbstverständnis des BVDW. **Wir sind das Netz.**